

Klinikum „Aktuell“

Newsletter des Kreiskrankenhaus Weißwasser gGmbH



Neuer Geschäftsführer trat am 01. Juni 2016 sein Amt an

■ Zum 31. Mai 2016 trat Herr Wolfgang Mayer (Geschäftsführer der Managementgesellschaft Gesundheitszentrum des Landkreises Görlitz mbH sowie Kaufmännischer Geschäftsführer der Klinikum Oberlausitzer Bergland gGmbH und der Kreiskrankenhaus Weißwasser gGmbH) in seinen wohlverdienten Ruhestand ein.



Foto: Thomas Eichler

Sein Nachfolger, Herr Dipl. Ing./Dipl. Krankenhausbetriebswirt Andreas Grahlemann, löste ihn zum 01. Juni 2016 als Geschäftsführer der Managementgesellschaft Gesundheitszentrum des Landkreises Görlitz mbH und als Kaufmännischer Geschäftsführer der oben genannten Kliniken ab. Damit bleibt die Organisationsstruktur mit Herrn Steffen Thiele als Geschäftsführer Klinikmanagement unverändert.

Herr Andreas Grahlemann war in den vergangenen Jahren als Geschäftsführer der Lausitzer Seenland Klinikum GmbH, der Betriebs- und Verwaltungsgesellschaft mbH, der Lausitz Catering GmbH, der Lausitz Clean GmbH, der Lausitz Med GmbH und der Medizinischen Versorgungszentrum GmbH am Seenland Klinikum beschäftigt, von welchen er nun in unsere Häuser wechselte.

Überwachungsaudit KKH WW

■ Im November 2014 unterzog sich das Kreiskrankenhaus Weißwasser einer freiwilligen Überprüfung seines Qualitätsmanagementsystems durch externe Experten und wurde erfolgreich nach der Norm **DIN EN ISO 9001:2008** zertifiziert. Die internationale Norm beschreibt Standards und Anforderungen, welche ein Qualitätsmanagementsystem umsetzen muss. Im Rahmen der Prüfung werden Arbeitsabläufe und Strukturen innerhalb des Krankenhauses kontrolliert sowohl im medizinischen als auch im pflegerischen und administrativen Bereich. Wesentliche Bestandteile sind beispielsweise standardisierte Abläufe auf Grundlage der aktuellen gesetzlichen Bestimmungen und medizinischen Leitlinien. Daneben werden z.B. die technische Ausstattung, die Regelungen zu Kooperationen mit externen Partnern, die klinikinternen Abläufe in Notfallsituationen, die Weiterbildungsmöglichkeiten der Mitarbeiter, vor allem aber die Zufriedenheit der Patienten und die Patientensicherheit begutachtet. Dazu zählen z.B. spezielle Kontrollen im OP-Saal oder die Nutzung von Checklisten, die vor OP-Beginn überprüft werden.



Das TÜV-Siegel bescheinigt dem Krankenhaus ein ausgezeichnetes Qualitätsmanagement und eine hohe Prozess- und Strukturqualität

in allen Bereichen. Während der zweitägigen Begehung wurde die Umsetzung der Anforderungen durch Gespräche mit Mitarbeitern und die Einsichtnahme in Unterlagen hinterfragt. Im Jahr 2015 wurden diese Kernpunkte erneut durch ein Überwachungsaudit in Augenschein genommen und erfolgreich erfüllt.

Der große Anteil von Fachkräften, das gute Zusammenspiel zwischen den Abteilungen, die hohe Kompetenz in den Kernprozessen und die medizinische Ausstattung wurden hervorgehoben. Das positive Fazit der beiden externen Experten ist für alle Mitarbeiter eine wichtige Bestätigung der eigenen Arbeit und Signal für die qualitativ hochwertige Versorgung der Bevölkerung in der Region.

Organisatorische und bauliche Veränderungen

■ Im Jahr 2015 erfolgten im Kreiskrankenhaus Weißwasser einige organisatorische und bauliche Veränderungen. Während die Station 5 der Fachabteilungen Innere Medizin von Ebene 5 auf Ebene 3 gezogen ist, sind der Fachbereich Gynäkologie/Geburtshilfe zusammen mit der Neugeborenenstation auf die Ebene 5 neben die Station Kinder- und Jugendmedizin gezogen. Damit wurden die Fachbereiche Gynäkologie und Chirurgie wieder separiert sowie die räumliche und organisatorische Nähe der Kinderabteilung und des Neugeborenenbereiches geschaffen. Durch den Umzug konnten insbesondere die Schnittstelle zwischen der Geburtshilfe, Neugeborenenstation und Kinder- und Jugendmedizin optimiert werden.

Im Sommer wurde das Medizinische Versorgungszentrum mit der Praxis von Frau Dipl.-Med. Göldner um eine weitere Facharztpraxis erweitert, die sich zum 01.07.2015 im Erdgeschoss der Villa (im Verwaltungsgebäude) etabliert. Die dort bislang zu findende ambulante Praxis der Kinder- und

Jugendmedizin zog im Zuge dessen ins Erdgeschoss des Traktes A des Krankenhauses (ehem. Eingang der gynäkologischen Abteilung). Dies bedeutet für die Kinderärzte kurze Wege zur Versorgung der kleinen Patienten und die räumliche Nähe zur Notfallambulanz bei Bedarf.

Vorstellung der Krankenhaushygiene

■ Die Kliniken Zittau und Ebersbach sowie das Kreiskrankenhaus Weißwasser verfügen über ein verbindlich geregeltes und etabliertes Hygienemanagement, für das der ärztliche Direktor der jeweiligen Einrichtung die Gesamtverantwortung hat.

Da insbesondere die Sicherheit und die Gesundheit der uns anvertrauten Patienten und die unserer Mitarbeiter höchste Priorität haben, arbeiten wir nach dem geltenden Infektionsschutzgesetz,

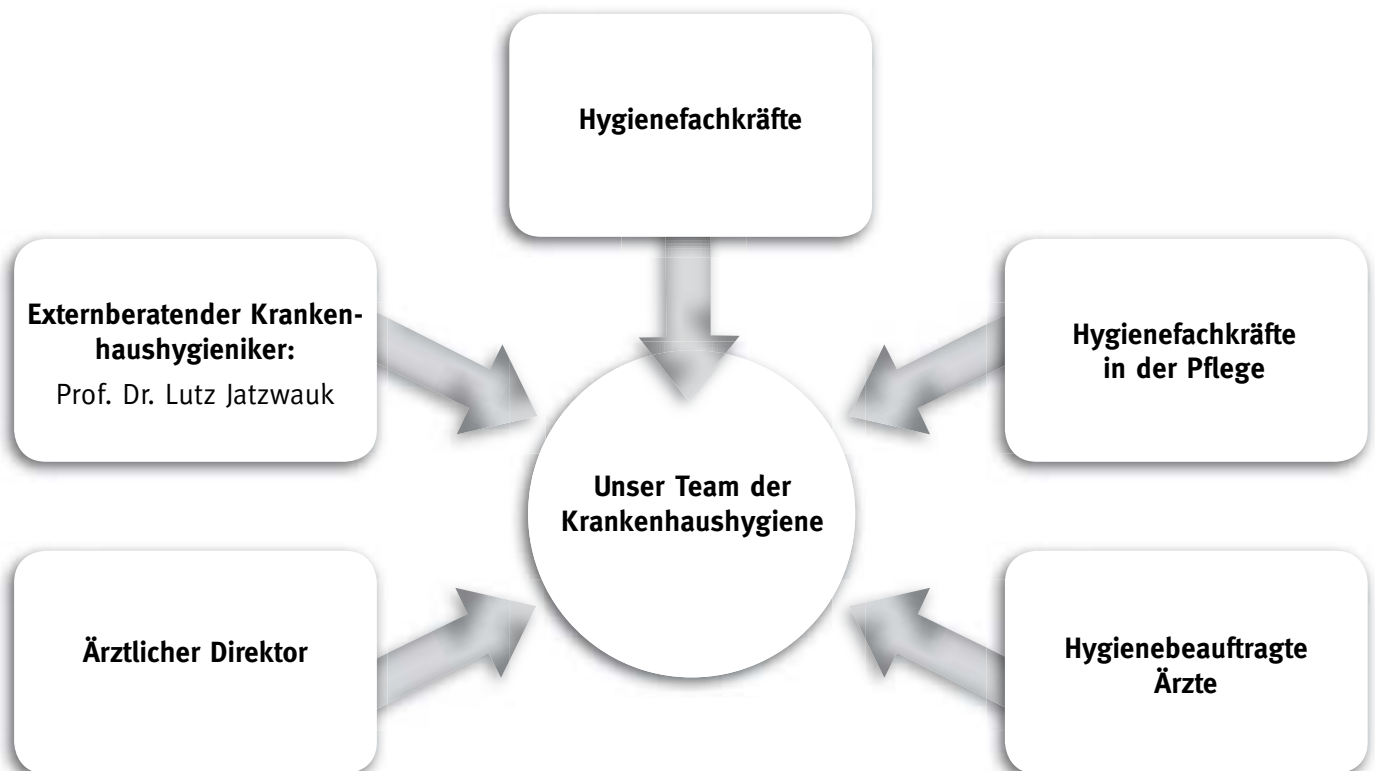
der SächsMedHygVO über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen und den Vorgaben des Robert-Koch-Institutes in Berlin. In unserem Hause berät Herr Dr. Jatzwauk als externer Hygienebeauftragter Arzt, die arbeitenden Hygienebeauftragten in der Pflege und natürlich die Hygienefachkräfte an jedem Standort.

Wir, das Hygieneteam, befassen uns mit der Krankenhaushygiene, der Prävention von nosokomialen Infektionen und Antibiotikaresistenzen.

Das Ziel der Krankenhaushygiene ist es, übertragbare Krankheiten beim Menschen vorzubeugen, Infektionen frühzeitig zu erkennen und ihre Weiterverbreitung zu verhindern. Dabei ist die Mitwirkung und Zusammenarbeit aller an der medizinischen Versorgung beteiligten Personen und zuständigen Einrichtungen unter Beachtung

der Eigenverantwortung der Träger zu gewährleisten (gem. § 1 Infektionsschutzgesetz). Zu diesem Zweck wurden für alle Bereiche Arbeitsanweisungen und Verfahrensanweisungen erstellt, die in der Hygieneordnung für alle Mitarbeiter verbindlich hinterlegt sind.

Regelmäßige Hygienevisiten, Begleitungen aller Bereiche und Stationen unserer Krankenhäuser sowie das Schulen und Begleiten einer guten Hygienepaxis beim Umgang unserer Mitarbeiter mit den uns anvertrauten Patienten und den dazugehörigen Medizinprodukten, sind Bausteine unserer internen Qualitätssicherung und bilden gleichzeitig die Grundlage unserer kontinuierlichen Verbesserungs- und Optimierungsprozesse. Wir werden auch in Zukunft alles tun, um die Gesundheit unserer Patienten und Mitarbeiter zu erhalten und die Genesung unserer Patienten zu fördern.



Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege

■ Insgesamt 10 neue Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege konnten wir Anfang September in unserem Haus begrüßen. Neben ihrer praktischen Ausbildung im Kreiskrankenhaus Weißwasser, konnten sie bereits erste theoretische Kenntnisse in der Berufsfachschule des Klinikums Görlitz erwerben.



Aus den Medizinischen Kliniken

Aus der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Neue Neugeborenen-Station

■ Seit September 2015 befindet sich unsere neugestaltete Neugeborenen-Station Tür an Tür mit der kinder- und jugendmedizinischen Station, so dass im Notfall schnell ein erfahrener Kinderarzt vor Ort ist. Hierbei können wir intensive Überwachungs- wie auch Therapiemaßnahmen sicherstellen.

Während des Aufenthaltes werden die Eltern von unseren Kinderkrankenschwestern zur Versorgung des Kindes angeleitet. Es besteht jederzeit die Möglichkeit beide Elternteile in einem der Familienzimmer unterzubringen.

Atemgastest

■ Bereits seit langem können wir zur Ergänzung der umfangreichen Diagnostik bei chronischen Bauchschmerzen eine schmerzfreie und rasche Diagnostik bei Unverträglichkeiten diverser Zucker (insbesondere Fructose und Lactose), aber auch zur Feststellung bakterieller Fehlbesiedelungen oder pathologischer oroökologischer Transitzeiten anbieten.

Ambulante bzw. prä- oder poststationäre Sonografien

■ Über die Praxis für Kinder- und Jugendmedizin des MVZ Weißwasser können fast sämtliche

sonografische Diagnostiken bzw. Verlaufskontrollen ambulant erbracht werden.

Mit Einweisungsschein ist auch eine direkte prä- und poststationäre Versorgung in der Klinik möglich. Ausgeschlossen davon sind nur Echokardiographien und interventionelle Sonographien.

Hämangiom-Therapie

■ Derzeit in Planung ist eine leitliniengerechte und wohnortnahe Therapie für unkomplizierte Hämangiome mittels oralem Propranolol für Kinder im Säuglingsalter. Dies umfasst sowohl die Diagnostik vor Therapiebeginn wie auch die stationäre Einstellung auf das Präparat sowie alle notwendigen Maßnahmen zur Überwachung des Therapieverlaufs.

24-Stunden Notfallversorgung

■ Für alle Patienten der Klinik steht rund um die Uhr ein Kinderarzt zur Verfügung. Notfälle werden in der interdisziplinären Notfallaufnahme in Zusammenarbeit mit den Kollegen der anderen Abteilungen des Hauses behandelt.

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin bietet außerdem umfassende medizinische Versorgung für alle gesunden und kranken Neugeborenen sowie für Frühgeborene ab der 32. Schwangerschaftswoche oder ab 1.500 Gramm Geburtsgewicht an.

Aus der Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

Palliativmedizin

■ Die Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie bietet die Möglichkeit, Patienten mit inkurablen Erkrankungen palliativmedizinisch zu betreuen.

Um bedürftige Patienten palliativmedizinisch vorzustellen, ist ein direkter Kontakt mit den Palliativmedizinern unseres Hauses möglich.

Kontakt:

Ansprechpartner:

Herr CA Kyrill Hantschick
Telefon: 03576/267-247

Die Palliativmediziner organisieren eine komplikationslose Übernahme des Patienten in das Kreiskrankenhaus Weißwasser.

Aus der Radiologie

■ Das Kreiskrankenhaus Weißwasser will für seine Patienten auch in Zukunft modernste radiologische Untersuchungsgeräte vorhalten. Deswegen konnte das Kreiskrankenhaus Weißwasser im November 2015 sein neues digitales Radiographiegerät der Firma Carestream in Betrieb nehmen. Das gesamte konventionelle Röntgen wurde so auf ein digitales Gerät umgestellt.

Für die Radiographie (Röntgen) sind keine Terminvergaben vorgesehen, die Aufnahmen werden während der Praxiszeiten durchgeführt.

Aus der Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie

■ Seit 01.04.2016 ist Dipl.-Med. Andreas Dusold neuer 1. Oberarzt in der Klinik für Visceralchirurgie im Kreiskrankenhaus Weißwasser und verstärkt somit das kompetente Team unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Karsten Brußig.

Oberarzt Dipl.-Med. Andreas Dusold studierte Humanmedizin an der Berliner Humboldt-Universität und absolvierte seine Facharztausbildung für Chirurgie an der Chirurgischen Klinik der Berliner Charité unter der damaligen Leitung von Prof. Dr. Helmut Wolff. Dem Ruf eines Kollegen folgend, wechselte er an das Evangelische Diakonieklinikum in Schwäbisch Hall, Baden-Württemberg, zunächst als Facharzt und dann als Oberarzt in der Klinik für Allgemein-, Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie. In dieser Zeit entwickelte er sich speziell in den Teilbereichen Minimalinvasive Chirurgie, Endokrine Chirurgie (Schilddrüsenchirurgie), Chirurgie des Magen-Darm-Traktes einschließlich koloskopischer Untersuchungsverfahren, der Onkologischen Chirurgie, der Proktologie und der Kinderchirurgie sowie der minimalinvasiven Thoraxchirurgie, im Fachgebiet Gefäßchirurgie insbesondere in der Varizenchirurgie.

Seit 2003 besitzt er die Gebietsbezeichnung «Visceralchirurgie/Spezielle Visceralchirurgie» und kann somit ein breites Spektrum in diesem Schwerpunkt der Chirurgie vertreten.

Seit 1999 beschäftigt er sich auch mit schonenderen Verfahren zur Behandlung des Hämorrhoidal Leidens (Hämorrhoiden-Operation nach Longo und einer ultraschallgestützten Nahttechnik, HAL/RAR), so dass es in vielen Fällen möglich ist, auf das Entfernen der Hämorrhoidalknoten und die damit

verbundenen Beschwerden nach der Operation zu verzichten.

Neues Fachgebiet im MVZ Weißwasser

■ Seit dem 01. Juli 2015 wird eine **Praxis für Frauenheilkunde** betrieben.

Ärztin:

Frau Dipl.-Med. Angelika Goeldner
– FÄ für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Kontakt:

Ansprechpartner:

Schwester Simone Kluske

Tel.: 03576/267 - 777

Fax: 03576/267 - 254

Sprechzeiten:

Montag	08:00 – 13:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 16:00 Uhr Schwangerschaftsberatung
Mittwoch	07:30 – 13:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 11:30 Uhr
Freitag	geschlossen und n. Vereinbarung

Leistungsspektrum:

- gesamtes gynäkologisches Erkrankungsspektrum
- Umfassende Schwangerenbetreuung einschließlich Mehrlingsschwangerschaften
- CTG
- Ultraschalluntersuchungen
- Psychologische Betreuung bei Krebserkrankungen

Weitere Fachrichtungen im MVZ sind:

Chirurgie

Ärztin:

Frau Dipl.-Med. Marita Kuhlee
– FÄ für Chirurgie, D-Ärztin

Kontakt:

Ansprechpartnerin:

Schwester Carola Held

Tel.: 03576/267 - 780

Fax: 03576/267 - 254

Sprechzeiten:

Montag	08:00 – 13:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch (OP)	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 13:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Leistungsspektrum:

- D-Arzt-Verfahren
- Gesamtes Spektrum der Allgemeinchirurgie und Traumatologie
- Ambulante Operationen
- Röntgen

Kinder- und Jugendmedizin

Arzt:

Herr Mathias Genné

– FA f. Kinder- und Jugendmedizin

Kontakt:

Ansprechpartner:

Schwester Kerstin Schmolke und
Arzthelferin Franziska Richter

Tel.: 03576/267 - 770

Fax: 03576/267 - 254

Sprechzeiten:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	08:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag	Ultraschall
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Leistungsspektrum:

- Alle Vorsorgeuntersuchungen von U2-J2
- Alle Impfungen nach SIKO/STIKO, Reiseimpfungen nach Notwendigkeit
- Akutbehandlung aller Erkrankungen
- Ambulante Sonographie: Abdomen, Schilddrüse, Schädel, Gelenke, Säuglingshüfte, Lymphknoten, Harntrakt
- Unterstützung bei Kur- und Rehabilitationsanträgen
- Hyposensibilisierung bei nachgewiesenen Allergien
- Kitatauglichkeitsuntersuchung
- Abschlussuntersuchung vor der Ausbildung (gesetzlich vorgeschrieben)

Vorstellung der Kliniken

Klinik für Innere Medizin

Chefarzt: Dr. med. Steffen Busse
(FA für Innere
Medizin/Kardiologie)

Sekretariat: Frau Richter

Telefon: 03576/267 - 303

Fax: 03576/267 - 622

E-Mail: sek.in@kkh-ww.de

Ermächtigungen und prästationäre Sprechstunden:

- ambulante Herzschrittmacher- und AICD-Kontrollen durch Chefarzt Dr. med. Busse
- ambulante Echokardiografie durch Chefarzt Dr. med. Busse
- ambulantes Operieren: therapeutische Koloskopien

Fachärzte:

- Oberärztin
Dipl.- Med. Bärbel Zink
(FÄ für Innere Medizin/
Diabetologie)
- Oberarzt
Dr. med. Wolf-Michael Glatz
(FA für Innere Medizin/
Nephrologie)
- Oberärztin Petra Anders
(FÄ für Innere Medizin)
- Oberärztin
Dr. med. Katrin Rösler (FÄ für
Innere Medizin)
- Dr. med. Carola Güther
(FÄ für Innere Medizin)

Klinik für Unfallchirurgie

Chefarzt: Dr. med. Chris Heyter
(FA für Chirurgie/Un-
fallchirurgie/D-Arzt)

Sekretariat: Frau Bartsch

Telefon: 03576/267 - 6240

Fax: 03576/267 - 277

E-Mail: sek.uc@kkh-ww.de

Ermächtigungen und prästationäre Sprechstunden:

- D-Arzt-Sprechstunde
- unfallchirurgische Einweisungssprechstunde

Fachärztin:

- Oberärztin
Dr. med. Mandy Domel
(FÄ für Orthopädie/Chirurgie/
Unfallchirurgie)

Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin

Chefarzt: Kyrill Hantschick
(FA Anästhesiologie/
Intensivmedizin/
Notfallmedizin/
Palliativmedizin)

Sekretariat: Frau Weier

Telefon: 03576/267-247

Fax: 03576/267-608

E-Mail: ca.its@kkh-ww.de

Sprechstunden:

präoperative Narkosesprech-
stunde (Montag, Dienstag, Freitag:
12:00 – 14:00 Uhr)

Fachärzte:

- Oberarzt
Dipl.-Med. Edwin Lehmann
(FA Anästhesiologie/
Palliativmedizin)
- Oberärztin
Dr. med. Rosemarie Tscheppainz
(FÄ Anästhesiologie)
- Frau Linda Kramer
(FÄ Anästhesiologie)

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Chefarzt: Mathias Genné

Sekretariat: Frau Schicke

Telefon: 03576/267 - 207

Fax: 03576/267 - 604

E-Mail: sek.kjm@kkh-ww.de

Fachärztin:

- Oberärztin Katrin Reinhardt
(FÄ für Kinder- und Jugendmedizin,
Spezialisierung Neonatologie)

Klinik für Allgemein- und Visceralchirurgie

Chefarzt: Dr. med.
Karsten Brußig
(FA für Allgemein- und
Visceralchirurgie)

Sekretariat: Frau Koch

Telefon: 03576/267 - 633

Fax: 03576/267 - 607

E-Mail: sek.chir@kkh-ww.de

Ermächtigungen und prästationäre Sprechstunden:

- Chefarztsprechstunde
Allgemein- und Visceralchirurgie:
Jeden Dienstag 13:00-15:00 Uhr
- Allgemein- und Visceral-
chirurgische Sprechstunde:
Jeden Mittwoch 09:00-12:00 Uhr

Fachärzte:

- Oberarzt
Dipl.-Med. Andreas Dusold
(FA für Chirurgie/Schwerpunkt
Visceralchirurgie)
- Andre Kramer
(FA für Allgemeinchirurgie)
- Alexander Seibel
(FA für Allgemeinchirurgie)

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Chefarzt: Alexander Wagner
(FA für Frauenheil-
kunde und
Geburtshilfe)

Sekretariat: Frau Knöfel

Telefon: 03576/267 - 279

Fax: 03576/267 - 604

E-Mail: sek.gg@kkh-ww.de

Ermächtigungen und prästationäre Sprechstunden:

- Chefarztsprechstunde:
 - onkologische Sprechstunde
 - urogynäkologische
Sprechstunde
 - Geburtenplanung
 - gynäkologisch-geburtshilfliche
Problemfälle

Fachärzte:

- Oberarzt Shawki El Naggar
(FA für Gynäkologie und Geburtshilfe)
- Oberarzt Mariusz Mazurkiewicz
(FA für Gynäkologie und Geburtshilfe)
- Frau Katrin Rebhahn
(FÄ für Gynäkologie und Geburtshilfe)
- Frau Nicole Fuhrmann
(FÄ für Gynäkologie und Geburtshilfe)

Radiologie

Leitende Frau Dipl.-Med.
Oberärztin: Ines Halbauer
Sekretariat: Frau Koch
Telefon: 03576/267 - 633
Fax: 03576/267 - 399
E-Mail: rad@kkh-ww.de

Leitende MTR: Frau Zech
Telefon: 03576/267 - 241
Fax: 03576/267 - 399

Ermächtigung für radiologische Ambulanz:

- Röntgen
- Mammographie / Mammasonographie
- Computertomographie
- CT-gestützte Schmerztherapie im Bereich der LWS (PRT und Facettengelenkinfiltrationen)

Ambulanz-Praxis-Zeiten:

07:30 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:30 Uhr
und nach Terminvergabe.

MTR

Frau Zech (Leitende MTR)
Frau Tischer
Frau Grudsinski
Frau Marx
Frau Berg
Frau Kochan
Frau Marks
Frau Reinhardt

Pflegedirektion

Mathias Krause ist seit dem 13.10.2014 als Pflegedirektor sowohl im Kreiskrankenhaus Weißwasser als auch im Klinikum Oberlausitzer Bergland für die Leitung des Pflege- und Funktionsdienstes des Klinikum Oberlausitzer Bergland zuständig.

Als standortverantwortliche Pflegedienstleitung steht am Standort Weißwasser Frau Sybille Schur als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Kontakt:

Pflege-
direktor: Herr Krause
Sekretariat: Frau Ratajczak
Telefon 03576/267 - 302
Sekretariat: bzw. 267 - 232
Telefon
Frau Schur: 03576/267 - 6452
Fax: 03576/267 - 344
E-Mail: sek.pdl@kkh-ww.de



Newsletter der Kreiskrankenhaus Weißwasser gemeinnützige GmbH

Herausgeber:
Geschäftsführung Kreiskrankenhaus Weißwasser

Redaktion:
Lisa Otto, Elisabeth Rätze (Texterfassung)

Redaktionsadresse:
Managementgesellschaft Gesundheitszentrum des Landkreises Görlitz mbH c/o Marketing & Öffentlichkeitsarbeit,
Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau, Tel.: (03583) 88 40 02

Für die Richtigkeit der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.

Druck: www.hanschur-druck.de

Vorschläge für Beiträge und Themen bitte an: marketing@mg-lg.de
Das Kreiskrankenhaus Weißwasser im Internet:

www.kreiskrankenhaus-weisswasser.de

Kontakt

Kreiskrankenhaus
Weißwasser gGmbH
Karl-Liebknecht-Straße 1
02943 Weißwasser

Tel.: 03576 - 267 0
Fax: 03576 - 267 257

E-Mail: info@kkh-ww.de

www.kkh-ww.de

